

Tollhuberrecht vom Herzog. Kreisgerichtsamt. Die Vollhuberrecht vom Herzog. Kreisgerichtsamt. Die Vollhuberrecht vom Herzog. Kreisgerichtsamt.

Kreis Widdingen. Der Unteroffizier Schäfer wurde zum Separaten befördert. Der Titel Obermann erhielt der Bäckermeister Rode aus dem Hundsdorfer Hof.

Kreis Friedberg. Das Gierne Kreuz 1. Klasse erhielt Lehrer Dicker, Oberlehrer und Battermeister, das Gierne Kreuz der Musikleiter Johann Müller.

Kreis Wehr. Der bisherige Besondere Gemeindevorsteher Johannes Krall, bisher, ist auf eine weitere Amtsperiode von 5 Jahren zum Vorsteher der Bürgermeisterei Wehr ernannt worden.

Handelsschule v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097. Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich.

Kreis Widdingen. Der Unteroffizier Schäfer wurde zum Separaten befördert. Der Titel Obermann erhielt der Bäckermeister Rode aus dem Hundsdorfer Hof.

Kreis Friedberg. Das Gierne Kreuz 1. Klasse erhielt Lehrer Dicker, Oberlehrer und Battermeister, das Gierne Kreuz der Musikleiter Johann Müller.

Kreis Wehr. Der bisherige Besondere Gemeindevorsteher Johannes Krall, bisher, ist auf eine weitere Amtsperiode von 5 Jahren zum Vorsteher der Bürgermeisterei Wehr ernannt worden.

Handelsschule v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097. Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich.

Handelsschule v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097. Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich.

Kreis Widdingen. Der Unteroffizier Schäfer wurde zum Separaten befördert. Der Titel Obermann erhielt der Bäckermeister Rode aus dem Hundsdorfer Hof.

Kreis Friedberg. Das Gierne Kreuz 1. Klasse erhielt Lehrer Dicker, Oberlehrer und Battermeister, das Gierne Kreuz der Musikleiter Johann Müller.

Kreis Wehr. Der bisherige Besondere Gemeindevorsteher Johannes Krall, bisher, ist auf eine weitere Amtsperiode von 5 Jahren zum Vorsteher der Bürgermeisterei Wehr ernannt worden.

Handelsschule v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097. Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich.

Handelsschule v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097. Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich.

Statt besonderer Anzeige.

Heute verschied plötzlich infolge Schlaganfalls unser heißgeliebter Gatte, Vater, Bruder und Schwiegervater

Kammerherr

Friedrich Freiherr von Nordeck zur Rabenau

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Anna Freifrau von Nordeck zur Rabenau geb. Freiin von Gugel.

Darmstadt, den 8. April 1918.

2774 D

Leo!

Unterzeichnete erfüllt hiermit die traurige Pflicht, ihre I. A. H. A. H. u. I. A. B. L. A. B. von dem Heldentod ihres Lieben

Heinrich Allmendinger

stud. forest. aus Grünberg

in Kenntnis zu setzen.

2769 D

Die Landsmannschaft Darmstadtia.
I. A. D. C. Leo Koenig

Leo!

Es setzt tief in unser Herz
Der Krieg unendlich großen Schmerz,
Wir können kaum im Leid uns fassen,
Denn auch der teure Bruder muß so früh uns schon verlassen.
Allerfrüh gelangst du dahin,
All' unsere Hoffnung ist von Ihn.
Ja, zu frühe brach dein Herz,
Ach, wie sollen wir ertragen diesen großen, harten Schmerz!

Un erwartet und plötzlich erhielten wir die traurige Nachricht, daß mein herzensguter, braver, hoffnungsvoller Sohn, unser unvergeßlicher, lieber Bruder

Pionier Wilhelm Velte

bei einer Sturm-Abteilung

nach 1 1/2-jähriger treuer Pflichterfüllung sein junges Leben in den letzten heißen Kämpfen nach noch nicht vollendetem 20. Lebensjahre lassen mußte.

In tiefem Schmerz:

Familie Joh. H. Velte.

Lang-Göns, den 12. April 1918.

2768

Statt besonderer Anzeige.

Am 8. April verschied sanft nach längerem Leiden unsere liebe Tante

Fräulein Lonny Fabry

im 75. Lebensjahre.

Landgerichtsrat Schudt und Familie
Finanzrat E. Schudt.

Die Beerdigung fand in Berstadt statt.

2777

Am 26. März fand den Heldentod fürs Vaterland mein heißgeliebter Gatte, unser treuer, braver, Sohn, Bruder, Schwager, Schwiegersohn, Onkel, Neffe und Vetter

Oberlehrer Ernst Büttner

Leutnant und Kompagnieführer im Infanterie-Regiment 88,
Inhaber des Eisernen Kreuzes und der Hessischen Tapferkeitsmedaille.

In tiefer Trauer:

Gertrud Büttner geb. Link

Reallehrer i. R. Chr. Büttner und Frau Lina geb. Engel

Oberlyzealdirektor Dr. H. E. Büttner u. Frau Elise geb. Hübner

Rechnungsrat Engel und Frau Emma geb. Büttner

Kataster-Ingenieur K. Büttner und Frau Else geb. Schneider

Oberlehrer Prof. Dr. Büttner, z. Z. im Lazarett, und Frau Herta

geb. Sander

Oberbahnassistent Höcher und Frau Marie geb. Kummel.

Gießen (Asterweg 54), Wimpfen, Berlin, Frankfurt, Darmstadt, Offenbach, den 12. April 1918.

Tieferschüttert erhielten wir die schmerzliche Nachricht, dass mein innigstgeliebter Gatte, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Pate

Georg Damm

Sergeant im Reserve-Regiment Nr. 116

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl., der Hess. Tapferkeitsmedaille und des Hessischen Kriegsehrenzeichens

nach 44 monatiger treuer Pflichterfüllung am 23. März den Heldentod fürs Vaterland erlitten hat.

In tiefem Schmerz:

Anna Damm geb. Pfaff

Familie Joh. Damm.

Gießen (Marktplatz 23), Lehnheim, Frankfurt und im Felde, 12. April 1918.

O Vaterland, du forderst viel!

Ach, Osterfest, weich' Botschaft brachtest du?
Fast ist's so schwer für mein betrübtes Herz
In fremder Erd', in selb'ger Himmelsruh,
Da ruht mein Glück, befreit von allem Schmerz.

Ich warte mit Sehnsucht stets auf dich,
Du soltest meine Hilf' und Stütze werden.
Doch Gott der Herr, er wollte nicht wie ich,
Sein Will' ist stets der best' auf dieser Erden.

Der Vater fühlet nicht das bit're Leid,
Doch doppelt schwer ist drum der Mutter Herz.
Denn ihre Stütze, ihre Hoffnung, ihre Freud',
Ist nun verwandelt schier in lauter Schmerz.
Nun, teurer Gatte, Sohn und Bruder, schlafe wohl,
Hast treu und redlich hier gewirkt auf Erden.
Es bleibt uns doch der ein'ge, sieh'ro' Trost:
„Daß wir uns einstens wiederschen werden“

Tieferschüttert erhielten wir am 1. Ostertage die schmerzvolle Nachricht, daß mein treuer, herzensguter, unvergeßlicher Gatte, mein lieber, braver Sohn, mein innigstgeliebter Bruder, mein hoffnungsvoller Schwiegersohn, unser lieber Schwager, Pate und Onkel

Unteroffizier Otto Häuser

im Infanterie-Regiment 116, 12. Kompagnie

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse, der Hessischen Tapferkeitsmedaille und des Hessischen Kriegsehrenzeichens

am 25. März 1918 im Alter von 38 Jahren sein blühendes Leben dem Vaterlande opfern mußte, für das er 3 1/2 Jahr treu gekämpft hat.

In tiefem Schmerz:

Christine Häuser geb. Philipp

Balth. Häuser XII. Witwe

Familie Balth. Philipp I. Witwe

Familie Georg Schäfer

Familie Ludwig Jung III.

und alle Angehörige.

Wattenborn-Steinberg, den 11. April 1918.

Wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz empfinden.
Was er uns war, wir werden's nie vergessen.

0907

Holzversteigerung

Freitag den 19. April 1918, vormittags 9 Uhr
Beginnend, werden bei Herr Voss in Kuchbain aus den
Dörfern Seilbach, Sauglay, Barb, Hinkelhof, Schind-
bühl, El, Hinkelwald, Ströbelsdorf, Zimmerberg und
Inneleben der hochverzeihliche Kuchbain versteigert:
Stämme: 2 Stübe VI. Kl. = 0,65 Hm., 4 Stüben
III. Kl. = 8 Hm., 2 Stüben IV. Kl. = 2,55 Hm., 17 Stüben
berhängen = 1,16 Hm., 10 Hm. Eichenstämme
rund und 250 Hm. lang, Scheiter, Hm.: 240 Stübe,
38 Stübe rund, 123 Stübe (Heron 45 Hm. rund und
4 Hm. gelichtet, von beiderer Seite, 2 Stübe, 2 Scheiter,
4 Stübe, Knüppel, Hm.: 60 Stübe, 72 Stübe, 40 Stübe,
2 Scheiter, 2 Stübe, 2 Stübe, Knüppelreife, Hm.: 26 Stübe
in Schichten, Hm.: 819 Stübe (116 Stämme),
340 Stübe, 10 Stübe, 10 Scheiter, 180 Stübe in Schichten,
Stübe, Hm.: 59 Stübe, 45 Stübe, 194 Stübe.
Hilfsversteigerer sind dem Willkür auf das Boden-
Schutz- und Knüppelholz ausserhalb des Auktions durch
Herrn Ebelmann zu Berchla (Voss Wiese).

Grünberg, den 11. April 1918.

Herrn Oberförster Ebelmann.

Schneider.

2771 B

Meinen verehrl. Patienten zur ged. Kenntnis,
daß ich krankheitshalber

Mittwochs und Samstags nachmittags
keine Sprechstunden mehr halte.

Zahnpraxis Lich

Dentist Zutt.

2115

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

wie Schlafzimmer, Speisezimmer,

Herrnzimmer, Salons, Küchen

sofort lieferbar

2267

Carl Stückrath, Möbelfabrik.

An Großverbraucher

Preis- und Gemeindevorstellungen, Schulen, Fürsorge-
stellen, Fabriken oder deren Beauftragte liefere ich

Holzschuhe

(Holländische Klomben)

aus Hart- und Weichholz, für Männer, Frauen,
Schüler, Kinder.

Hch. Dreher, Butzbach
Fernruf 273.

VERSCHIEDENES

Nebenver-

Geld verdienen dienststehende

sof. Ausk. amsonst. A. Stein,

Verlag, Ketsch-Tagalitz 63.

Ich nehme meine Klomben

gegen 4 Schmitz, Büchel-

inden, als unmaß. ausd.

von Frau Jung, Büchelinden.

Portemonnaie mit 18 Bl.

und einen kleinen Schlüssel

am Sonntag von Seifers-

den 14 in die Modstraße

verloren. Abzugeben gegen

Belohnung Hünzburg 12.

Stahlwäsche reinigt bei größ-

ter Schonung

Warenanstalt Schwau

0816 Viehstraße 63.

Oberprimaner der Ober-

realschule erweist literarisch.

Ausg. unter 1811 an dem

Gießener Anzeiger erboten.